

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Landkarten	9
I. Völkerwanderung, Ethnogenese, Umwandlung der Römischen Welt: Modelle für den Wandel Europas am Beginn des Mittelalters	13
1. „Völker“ – ethnische Prozesse und Identitäten am Ende der Antike	13
2. „Wanderungen“ – Bevölkerungsverschiebungen, Eroberungen, Integration	23
3. Die Barbaren und der „Fall Roms“	30
II. Alarich I.: Die schwierige Integration der Goten	40
1. Goten zwischen Ostsee und Schwarzem Meer	40
2. Von der Schlacht bei Adrianopel bis zur Eroberung Roms ..	49
3. Die Ansiedlung in Gallien und Spanien	58
III. Geiserich: Eroberung und Integration	70
1. Die Vandalen: zwischen Schlesien und Afrika	70
2. Geiserichs Erben: Vom Vandalenreich zum ‚Vandalismus‘ ..	80
3. Sachsen und Angeln in Britannien	86
IV. Attila: Ein Steppenreich in Mitteleuropa	100
1. Hunnenbilder	100
2. Aufstieg und Fall des Hunnenreiches	106
3. Die Völker an der Donau nach Attilas Tod	118
V. Theoderich: Der König auf dem Kaiserthron	126
1. Der Drang nach Integration	126

2.	Der Ausgleich zwischen Römern und Goten	133
3.	Macht und Untergang des gotischen Italien	144
VI.	Chlodwig: Die Entstehung des fränkischen Europa	152
1.	Die Burgunder in Gallien	152
2.	Franken und Alemannen am Rhein	165
3.	Der Aufstieg Chlodwigs und die fränkische Großmacht	176
VII.	Alboin: Nachrömische und nichtrömische Gesellschaften	186
1.	Langobarden an Elbe und Donau	186
2.	Der Italienzug Alboins	195
3.	Die Awaren und die Entstehung einer slawischen Welt	201
	Ausblick: Die Erben Roms und die „Geburt Europas“	213
	Abkürzungsverzeichnis	224
	Bibliographie	225
	Register	255